

JAHRESBERICHT 2013

prop lan Transport- und Lagersysteme G m b H

Aschaffenburg

I. Jahresabschluss

1. Bilanz zum 31. Dezember 2013 (mit Vergleichswerten des Vorjahres)

a)

<u>AKTIVA</u>	<u>(Anh.)</u>	<u>31.12.13</u> <u>€</u>	<u>31.12.12</u> <u>€</u>	<u>PASSIVA</u>	<u>(Anh.)</u>	<u>31.12.13</u> <u>€</u>	<u>31.12.12</u> <u>€</u>
<u>A. Anlagevermögen</u>				<u>A. Eigenkapital</u>			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	I. Gezeichnetes Kapital	(5)	512.000,00	512.000,00
II. Sachanlagen		351.148,00	180.866,00	II. Andere Gewinnrücklagen	(6)	60.645,76	60.645,76
	(1)	<u>351.148,00</u>	<u>180.866,00</u>			<u>572.645,76</u>	<u>572.645,76</u>
<u>B. Umlaufvermögen</u>				<u>B. Rückstellungen</u>			
I. Vorräte	(2)	2.278.021,82	3.400.963,70	Sonstige Rückstellungen	(7)	463.721,20	367.732,81
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	(3)	2.549.858,25	1.062.692,53	<u>C. Verbindlichkeiten</u>	(8)	4.148.173,36	3.780.694,54
III. Flüssige Mittel	(4)	5.512,25	76.550,88				
		<u>4.833.392,32</u>	<u>4.540.207,11</u>				
<u>Bilanzsumme</u>		<u>5.184.540,32</u>	<u>4.721.073,11</u>	<u>Bilanzsumme</u>		<u>5.184.540,32</u>	<u>4.721.073,11</u>

b) Allgemeine Angaben

Die Gliederung der Bilanz entspricht § 266 HGB in der für kleine Kapitalgesellschaften zulässigen verkürzten Darstellung.

Soweit in der Bilanz zur Verbesserung der Übersichtlichkeit Positionen zusammengefasst sind, werden sie im Anhang einzeln aufgeführt.

Als kleine Kapitalgesellschaft gemäß § 267 Abs. 1 HGB wurde von den Erleichterungen gemäß §§ 266 Abs. 1 Satz 3, 276, 288 Satz 1 und 326 HGB Gebrauch gemacht.

c) Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Das Sachanlagevermögen ist mit Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen entsprechend der jeweils steuerrechtlich zulässigen Nutzungsdauer, bewertet.

Die beweglichen Anlagegüter werden gemäss den gesetzlichen Vorschriften abgeschrieben. Die Nutzungsdauer beträgt grundsätzlich bei Technischen Anlagen und Maschinen 6 bis 10 Jahre, bei anderen Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung 4 bis 10 Jahre.

Die Zugänge werden grundsätzlich pro rata temporis abgeschrieben. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden über 5 Jahre linear abgeschrieben. Soweit steuerliche Vorschriften weitere Abschreibungen zulassen, werden diese in Ansatz gebracht.

Die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe werden zu Anschaffungskosten abzüglich Anschaffungspreisminderungen angesetzt. Wertabschläge sind in ausreichender Höhe vorgenommen worden. Unfertige und fertige Erzeugnisse werden grundsätzlich zu steuerlichen Herstellungskosten bewertet.

Bei den Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen wird allen erkennbaren Risiken durch angemessene Wertberichtigungen Rechnung getragen.

Die Rückstellungen sind so bemessen, dass alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen berücksichtigt sind.

Die Verbindlichkeiten sind mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

d) Erläuterungen zur Bilanz

(1) Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist im Anlagespiegel dargestellt. (Anlage 3)

	<u>31.12.2013</u> €	<u>31.12.2012</u> €
(2) Vorräte		
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.411.372,43	1.221.624,34
Unfertige und fertige Erzeugnisse	866.649,39	2.179.339,36
	2.278.021,82	3.400.963,70
(3) Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	43.835,88	58.294,67
Forderungen verbundene UE	2.480.326,81	986.639,20
Sonstige Vermögensgegenstände	<u>25.695,56</u>	<u>17.758,66</u>
	<u>2.549.858,25</u>	<u>1.062.692,53</u>
(4) Flüssige Mittel		
Kasse	1.290,68	61,93
Commerzbank AG	4.221,57	76.489,25
	<u>5.512,25</u>	<u>76.550,88</u>

	31.12.2013 €	31.12.2012 €
(5) Gezeichnetes Kapital	<u>512.000,00</u>	<u>512.000,00</u>
(6) Andere Gewinnrücklagen	<u>60.645,76</u>	<u>60.645,76</u>

Die Kapitalrücklagen von 60.645,76 € betreffen unverändert eine Gewinnrücklage aus der 1970 übernommenen Schneider Maschinenbau GmbH.

(7) Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen	<u>463.721,20</u>	<u>367.732,81</u>
-------------------------	-------------------	-------------------

(8) Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	109.526,14	356.895,77
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (davon gegenüber Gesellschafter)	4.005.563,51	3.393.752,87
Sonstige Verbindlichkeiten	<u>33.083,71</u>	<u>30.045,90</u>
	<u>4.148.173,36</u>	<u>3.780.694,54</u>

Sämtliche Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

e) Sonstige Angaben

Geschäftsführer: Herbert Kunkel, Aschaffenburg

Im Jahresdurchschnitt beschäftigte die Gesellschaft 55 Mitarbeiter.

"Die proplan Transport- und Lagersysteme GmbH ist ein verbundenes Unternehmen im Sinne des § 271 Abs. 2 HGB zur Superlift Holding S.a.r.l., Luxembourg, und deren verbundenen Unternehmen.

Aschaffenburg, 11. Februar 2014

proplan Transport- und Lagersysteme GmbH
Aschaffenburg
Der Geschäftsführer

H. Kunkel